

# Schluss mit dem Zwangs-Upgrade

**Windows 10:** Viele Nutzer fühlen sich von Microsoft zu einem Zwangs-Upgrade genötigt. Mit unserem Trick werden Sie das nervige Get-Windows-10-Tool ein für allemal los

VON BENJAMIN HARTLMAIER

Um Windows 10 unters Volk zu bringen, hat Microsoft eine Strategie gewählt, die viele Nutzer nervt: Das Wort „Zwangs-Upgrade“ macht die Runde. Das Haupttätigkeitsfeld beim Upgrade auf Windows 10 ist das sogenannte „Get Windows 10 Tool“ (GWX-Tool), das sich in der Schnellstartleiste mit einem kleinen Windows-10-Icon zu erkennen gibt. Bei jedem Systemstart poppt das Tool auf, um zu einem System-Upgrade zu animieren. Das nervt vor allem diejenigen User, die bei Windows 7 oder 8.1 bleiben wollen. Doch für alle Microsoft-Gegängelten gibt es eine Lösung: Das GWX-Tool lässt sich relativ leicht entfernen.

Da das Tool als Windows-Update eingespielt wird, kann man es auf dem gleichen Weg auch wieder loswerden.

## 1 Verräterisches Update löschen

Wechseln Sie zunächst in die Systemsteuerung und klicken Sie dann – je nach Ansicht – auf »Programme deinstallieren« oder »Programme und Funktionen«. Klicken Sie dann in der linken Spalte auf »Installierte Updates anzeigen« und suchen Sie anschließend nach dem Update KB3035583. Am schnellsten geht das über die Suchzeile oben rechts (Bild 1). Markieren Sie den entsprechenden Eintrag und wählen Sie »Deinstallieren«. Bestätigen



Sie den daraufhin folgenden Dialog mit „Ja“ und starten Sie nach der Deinstallation den Rechner neu.

## 2 Zwangsinstallation verhindern

Jetzt ist zwar das GWX-Tool verschwunden, aber Microsoft wird versuchen, es per Windows-Update wieder auf Ihrem Rechner zu installieren. Das gilt es zu verhindern. Wechseln Sie zu Windows Update (zum Beispiel über »Systemsteuerung | System und Sicherheit | Windows Update«) und klicken Sie in der linken Spalte auf »Nach Updates suchen« (Bild 2a). Ist die Suche abgeschlossen, sollte mindestens ein wichtiges Update vorhanden sein. Klicken Sie auf den Link, der Sie zur Liste der wichtigen Updates führt, und suchen Sie das berichtigte Update mit der Seriennummer KB3035583. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag und wählen Sie »Update ausblenden« (siehe Bild 2b). Verlassen Sie die Liste über »OK«. Ab sofort wird Windows Update diesen Eintrag überspringen und Ihr Rechner bleibt vom GWX-Tool befreit.

## 3 Upgrade-Tool wiederherstellen

Sollten Sie das Upgrade später doch machen wollen, können Sie das GWX-Tool genauso leicht wiederherstellen. Klicken Sie dazu in Windows Update auf »Ausgeblendete Updates anzeigen«, setzen Sie ein Häkchen neben das Update KB3035583 und wählen Sie »Wiederherstellen«.

